

MELAMPO – POST

Verein Melampo Schweiz – Spanische Hunde in Not



www.melampo.ch

Nr. 12 – November 2023



Liebe Freundinnen und Freunde von Melampo

Im Januar, März, April, Juni, August und September durften 36 Hunde in ihr neues Zuhause in der Schweiz reisen. Im September war es besonders schön, weil Abby und Marcos aus dem Team in Spanien bei der Ankunft dabei waren und ihre ehemaligen Schützlinge in Glattfelden empfangen durften. Dies war für uns alle sehr emotional. Einmal mehr geht unser Dank an das Team in Spanien, an Dogs on Road, unsere Pflegestellen und Adoptanten. Ihr seid alle wunderbar!

Sehr schön war auch das 20-jährige Jubiläum von Melampo Spanien. Melampo Schweiz darf dann am 5. August 2025 feiern. Ihr habt uns in all den Jahren so grosszügig unterstützt und dafür sind wir einfach nur dankbar. Bitte helfen Sie uns weiterhin, denn nur dank Ihrem Mittragen können die Hunde in San Roque versorgt und dringend anstehende Reparaturarbeiten ausgeführt werden.

Herzliche Grüsse und viel Spass beim Lesen

Tina Wepener - Moni Kellenberger - Verena Palma -
Sandra Fischer - Nicole Ferlin

Vorstand Melampo Schweiz



Besucht uns auf facebook: Hunde von Melampo (www.melampo.ch)

2003 - 2023

20 Jahre Melampo Protectora de Animales de San Roque



Renovationsarbeiten in Spanien

Dank den grosszügigen Spenden aus der Schweiz konnten diesen Sommer die zweiten grossen Sonnenstoren montiert werden.



Bei den vorgefertigten Hütten waren die Wände unten völlig durchgerostet und wurden mit Chromstahl verstärkt.



Die neue Türe ersetzt ein Provisorium, welches wir errichten mussten, um den Hunden den Zugang zu den Putzmitteln zu verwehren (Auflage des AmtsTA).



Von den Strassen San Roques via Melampo direkt in unser Herz



Angefangen hat alles mit der Anfrage für einen Pflegeplatz für einen anderen Schäfer. Nachdem ich die Nachricht bekam, dass dieser glücklicherweise ein Zuhause gefunden hatte, war ich etwas traurig. Umso glücklicher war ich, als der Anruf kam, ob ich nicht Hutch einen vorübergehenden Pflegeplatz geben möchte. Während dem Lockdown passte dies für mich perfekt. Ich hatte viel Zeit, welche ich Zuhause mit ihm verbringen konnte.

Für mich war jedoch klar, dass dies nicht von langer Dauer sein kann, wegen meinem Job und der Schule, obwohl jeder, der mich kannte, bereits wusste, dass Hutch nicht mehr wegzudenken ist. Ja, man muss halt realistisch denken, wenn man einen Hund haben möchte. Kurz und knapp, mein Leben wurde passend gemacht, damit Hutch bleiben durfte. Wir bereuen es keinen Tag, dass wir uns entschieden haben, sein Für-Immer-Zuhause zu sein.

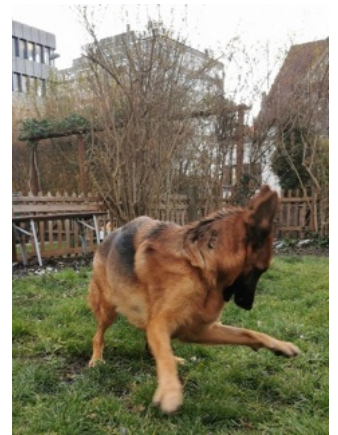
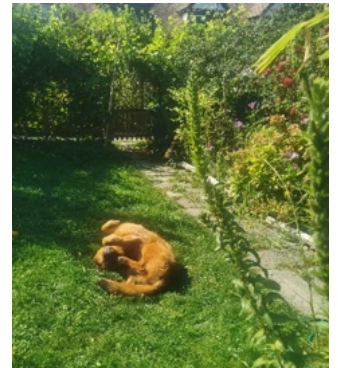
Hutch kam bereits stubenrein und unkompliziert, wie er ist, zu uns. Er hatte keine Probleme mit dem Alleinsein und die Eingewöhnung verlief schnell und unproblematisch. Jeder Mensch ist bei uns willkommen und darf auch einfach so in unseren Garten hereinspazieren. Hutch stört das nicht, er begrüsst dann den Besuch mit Freude (super Wachhund!). Ja, er kann manchmal ein wenig laut sein, wenn er andere Hunde sieht. Ich habe mittlerweile gelernt, dass ich es nicht persönlich nehmen muss, wenn sich jemand darüber nervt. Schliesslich ist er ja ein Hund, und dann auch noch ein Schäfi, die sind halt von der Rasse her schon sehr mitteilungsfreudig.

Hutch hat viele Hundefreunde, mit welchen er immer wieder spielen darf. Auch Zuhause spielt er oft mit seinem orangen Lieblingsballi. Ausflüge, ob mit den ÖV oder dem Auto, findet er besonders toll. Hauptsache er darf dabei sein. Auch zur Arbeit kommt er gerne mit. Obwohl er sich dort regelmässig Blutkontrollen unterziehen muss, ist er überhaupt nicht nachtragend.

Jetzt, nachdem ich diesen Text geschrieben habe, merke ich einmal mehr, was für ein toller Hund unser Hutch ist. Wir lieben ihn von ganzem Herzen und sind dem ganzen Melampo-Team extrem dankbar, für alles, was ihr für ihn getan habt.

Gracias a todos!

Aline Dreifuss und Hutch



20 Jahre MELAMPO

Protectora de Animales de San Roque

Im Juni 2003 wurde das Tierheim MELAMPO im andalusischen San Roque von der Schweizerin Verena Palma und der Engländerin Ita Prescott ins Leben gerufen. Bis heute konnten nicht weniger als rund 1600 Hunde gerettet und für sie ein definitives Zuhause gefunden werden. Das alles war nur durch aufopfernde Freiwilligenarbeit in der Freizeit der Helferinnen und Helfer möglich. Über die Jahre waren es mehr als deren 30, von denen rund 15 heute noch regelmässig im Einsatz sind, diverse seit mehreren Jahren und einige sogar länger als 10 Jahre! Wer nie mindestens eine Woche den Betrieb in MELAMPO hautnah miterlebt und dort mitgeholfen hat, kann sich kaum vorstellen, was es bedeutet, ein Tierheim seriös zu betreiben. Und das jeweils an 365 Tagen im Jahr. Die ganz alltäglichen Dinge wie Kennels putzen oder die Fellnasen mit Futter und Wasser zu versorgen sind das eine. Dazu kommen aber noch Tätigkeiten wie

- Korrekte Verabreichung der diversen Medikamente
- Welpenbetreuung (teilweise finden Geburten im Tierheim statt!)
- Reparatur- und Instandstellungsarbeiten
- Unzählige Transporte zum und vom Tierarzt (zum Beispiel, aber nicht nur, zwecks Kastration)
- Führen der Buchhaltung, wie wir sie gemeinhin kennen
- Führen der Hundebuchhaltung
- Durchführen von Veranstaltungen zum Fundraising
- Durchführen von Vorkontrollen für Interessenten vor Ort
- Erledigen von Papierkram im behördlichen Verkehr
- Aufpäppeln und sozialisieren von verletzten und/oder traumatisierten Neuankömmlingen
- Spaziergänge, Spielen und Streicheleinheiten
- Mindestens 2x täglich Herauslassen aller Hunde in kompatiblen Gruppen
- Einschätzen und fotografieren der Hunde für die Website von Melampo Schweiz
- und so weiter und so fort.....

Kurz: Anlass genug, um den 20. Geburtstag gebührend zu feiern. Das ist auch geschehen, einmal mit einem Grillfest im Tierheim selbst, eine Woche später anlässlich eines Abendessens. So hatten die Helferinnen und Helfer die Möglichkeit zur Auswahl und es wurde sichergestellt, dass möglichst viele die Gelegenheit zur Teilnahme hatten.

Nicht nur unsere spanischen Freunde, sondern auch die jeweils anwesenden Teilnehmer des Vereins Melampo Schweiz haben diese Anlässe sehr genossen.

Wir von Melampo Schweiz sagen einerseits «Herzliche Gratulation». Und andererseits mil mil gracias für die tägliche, mit viel Liebe und Leidenschaft ausgeführte Arbeit zum Wohl unserer Fellnasen! Nur so ist es für uns möglich, tolle Hunde an ausgewählte Stellen in die Schweiz zu vermitteln!



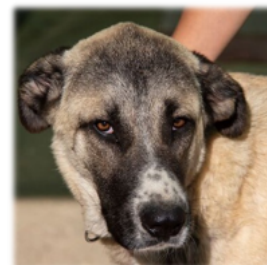
20 Jahre MELAMPO

Protectora de Animales de San Roque



Patenschaften gesucht

So viele Menschen lieben Tiere und v.a. Hunde. Viele sehen das Leid, welches Hunden in Spanien widerfährt und möchten helfen. Aber leider fehlen oft die Zeit, der Platz oder die finanziellen Mittel, um einen Vierbeiner als Familienmitglied aufzunehmen und so aus dem Elend in Spanien retten zu können.



Was also kann man tun? Mit einer Patenschaft unterstützen Sie den Verein Melampo aktiv, der damit in Südspanien gutes tun kann. Das aus den Patenschaften gesammelte Geld geht vollumfänglich nach Spanien und wird für das Wohl der Hunde eingesetzt. Wenn Sie also einem Hund Glück schenken möchten, dann ist eine Patenschaft eines Melampo-Bewohners ein sehr sympathischer und nachhaltiger Beitrag. Natürlich gibt es auch die Möglichkeit, dieses Glück als Weihnachts- oder Geburtstagsgeschenk zu verschenken.

Eine Patenschaft kostet pro Hund CHF 10.00 im Monat – mehr ist natürlich immer möglich und auch sehr willkommen. Die Paten erhalten in regelmässigen Abständen Informationen, wie es ihrem Hund geht und natürlich werden sie auch informiert, wenn ein Hund ein Zuhause gefunden hat. Patenschaften können jederzeit annulliert oder auf einen anderen Vierbeiner übertragen werden.



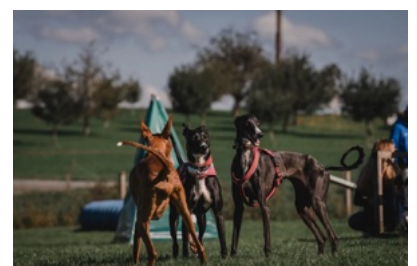
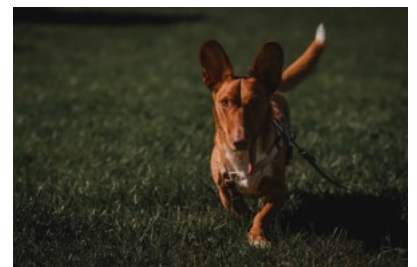
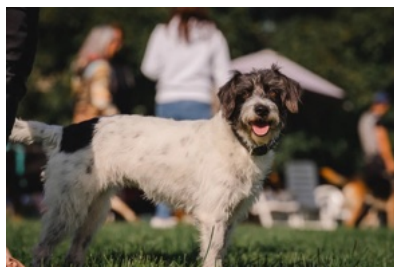
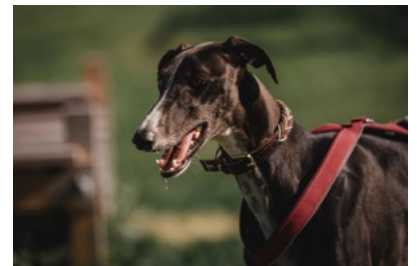
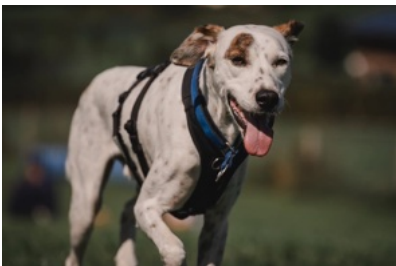
Neugierig geworden? Bei Fragen oder für weitere Informationen steht Ihnen Moni Kellenberger, monikellenberger@bluewin.ch jederzeit gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns, auch Sie schon bald als Melampo-Paten begrüßen zu dürfen!

Grosses Wiedersehen am Melampo-Treffen

Am 23. September fand bei schönstem Wetter das traditionelle Melampo-Treffen statt. Abby und Marcos aus dem Team Melampo Spanien haben sich sehr gefreut, so viele ihrer ehemaligen Schützlinge zu sehen.

Auch für uns ist es immer ein Ereignis zu sehen, wie fröhlich, problemlos und vergnügt die Hunde heruntollen. Danke Euch allen fürs Kommen, wir freuen uns schon aufs nächste Jahr !



Herzlichen Dank
an Ines Hohenbrink www.doggstar.ch für die wunderschönen Fotos!

Geschenkideen!

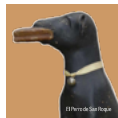
Fan Artikel von Melampo

Diese Fanartikel können per E-Mail bei Moni Kellenberger bestellt werden: monikellenberger@bluewin.ch

Die Preise wurden möglichst kostendeckend festgelegt. Ein allfällig kleiner Gewinn kommt natürlich wie immer vollumfänglich den Hunden zugute.



Autokleber CHF 10



www.melampo.ch
Spanische Hunde in Not  

Möchten Sie unser Pate/unsere Patin werden oder eine Patenschaft verschenken?

Sie dürfen frei wählen, welchen Hund Sie gerne mit min. CHF 10 pro Monat unterstützen möchten.

In regelmässigen Abständen erhalten Sie einen Bericht, wie es Ihrem Schützling geht.

Haben Sie Fragen?
Moni Kellenberger, monikellenberger@bluewin.ch, beantwortet sie gerne.



Hochwertige Produkte für die Pflege Eures Melamperos

Mit meiner über 10-jährigen Erfahrung in der Hundepflege berate ich Euch gerne bei der Wahl der geeigneten Produkte, welche Ihr zusammen mit vielen nützlichen Informationen in meinem Online Shop findet.

Schaut einfach mal rein!
Eure Beatrix Gherardi

www.groomers-mall.ch

info@groomers-mall.ch

 **Groomers Mall**
Der Hundeshop der Schweiz
www.groomers-mall.ch



Wie reisen die Hunde in die Schweiz?

Interview mit Edina von Dogs on Road (von Nathalie Pozzi)

Wie sieht der Start bei Euch in Deutschland aus, wann reist Ihr (mit wie vielen Personen) jeweils los und wie "gestaltet" sich dann diese Reise nach Spanien? Pausen, Fahrerwechsel, evtl. Übernachtung, Verpflegung, Toilettenstopp etc.

Wir starten in der Regel zwischen Dienstag und Mittwoch vor dem Transport. Wir sind immer zu zweit (Auflage vom Veterinäramt). Dann kommt es darauf an, ob wir Tiere nach Spanien bringen. Wenn dies der Fall ist, müssen wir auf direktem Weg dorthin durchfahren. Wenn wir keine Tiere an Bord haben, gehen wir die Fahrt entspannter an und besuchen Freunde in Spanien und übernachten dort.

Wo ist Euer Ziel und wie lange seid Ihr dort bis der Transport zurück geht? (evtl. etwas Zeit für Euch?)

Wir kommen meistens einen Tag vor dem Transport am Nachmittag/Abend an. D.h. das Fahrzeug waschen und einkaufen für die Rückreise und dann geht es auch schon ins Hotel und ins Bett.

Wo und wann beginnt die Rückreise mit dem 1. Zuladen der Tiere?

Das ist unterschiedlich, grundsätzlich startet die Rückreise immer freitags, aber wo diese beginnt, hängt von der Tour ab.

Wie viele Stationen fährt Ihr normalerweise dann an?

Auch das ist unterschiedlich, da wo Tiere auf der Route zusteigen. Man muss sich das so vorstellen, wir sind wie ein Reisebusunternehmen für 4-Beiner. Wir haben unsere festen Haltestellen. Mal haben wir 10 Haltestellen in Spanien, mal nur 3 Haltestellen.

Wie gestaltet sich die Rückreise für Euch? Pausen, Verpflegung, Ruhezeit etc.

Die Auflage der Behörden ist: Sobald das erste Tier an Bord ist, gibt es nur noch Tank- und Toilettenpausen. Gegessen wird während der Fahrt.

Wie erlebt Ihr dann im Bus die Hunde/Katzen? Sind sie ruhig, lärmig..? Erzähle mir ein bisschen davon.

Jedes Tier ist und reagiert unterschiedlich. Man kann dies nicht pauschalisieren. Es gibt immer wieder Tiere, die sehr gestresst sind oder andere die tiefenentspannt sind. Es gibt Tiere, die Ihr Tierheim vermissen und weinen und trauern und wieder andere die endlich den Tierheimalltag hinter sich lassen und zum ersten Mal Ruhe und Ihre eigene Box haben.

Am schwierigsten haben es Hunde und Katzen, die von Pflegestellen kommen. Diese Tiere haben erfahren, was es heisst, eine Familie zu haben, darum trauern sie sehr stark.

Wann und wo sind normalerweise die letzten Tiere ausgeladen?

Dies hängt von der jeweiligen Tour ab (Deutschland / Schweiz). Auch hier haben wir unsere "Haltestellen", welche alle bei der Polizei angemeldet sind. Diese Haltestellen werden im Vorfeld an alle Beteiligten durchgegeben. Nach dieser Vorgabe steigen die Tiere dann aus.

Wieviel "Freizeit" habt Ihr üblicherweise bis zum nächsten Transport?

Freizeit, sehr sehr wenig, kaum. Unser Beruf besteht nicht nur aus dem Fahren. Hier eine Auflistung der Aufgaben, welche neben der Tour nach Spanien anfallen:

- Planung und Koordinierung der Touren
- Kommunikation mit den Bestandskunden sowie Neukunden
- Buchhaltung
- Haushalt
- Fahrzeug komplett ausräumen, reinigen und desinfizieren
- Hand-/Duschtücher waschen für Transporter und Fahrzeug wieder vorbereiten
- Insgesamt haben wir eine 72 Std.-Woche



> Fortsetzung

Wie erlebt Ihr das alles emotional, wo bleiben Eure Freizeit, Eure Familienangehörigen etc.?

Es ist wunderschön zu sehen, wie sich die neuen Familien über Ihr neues Familienmitglied freuen. Bei jeder Tour bewegt es uns emotional immer wieder sehr.

Aber der Preis dafür ist sehr hoch. Seit 10 Jahren hatten wir keinen Urlaub (Urlaub in Form von absolutem Abschalten und nicht erreichbar sein, resp. absolute Erholung).

Durch den massiven Dauerstress, wurden wir auch krank. Aber in der Selbständigkeit kann man sich nicht einfach krankschreiben lassen. Wenn man nicht arbeitet, verdient man auch kein Geld!

Genug zu verdienen, dass man sich auch mal eine Auszeit gönnen kann, hat aber einen "Beigeschmack". Denn schnell heisst es, „reich durch den Tierschutz werden“, bzw. damit genügend zu verdienen. Dies ist bei uns nicht der Fall.

Auch erleben wir immer wieder, dass man uns um diesen Job beneidet, wir würden einen Traumjob ausüben. Ja, es ist ein Traumjob, wenn man nur das Fahren in Spanien und den Kontakt zu den vielen Menschen und Tieren wahrnimmt. Aber alles andere drumherum muss auch gemacht werden und funktionieren, sonst kannst Du diesen Beruf nicht ausüben!

Diesen Beruf kann man nur aus "Leidenschaft" machen, mit allen Vor- und Nachteilen. Wir machen dies seit 13 Jahren...

Vielen Dank liebe Edina, dass Du uns einen Einblick in Euren Alltag gewährt hast!

Anmerkung der Redaktion:

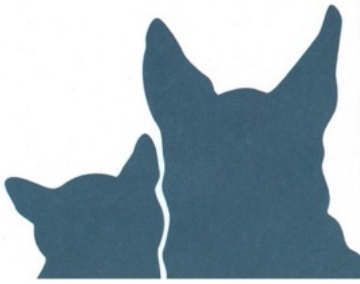
Die perfekte Abwicklung der Zollformalitäten, ist der jahrelangen und seriösen "Beziehung" zwischen Dogs on Road und den Zollbehörden in Deutschland und der Schweiz zu verdanken, wie auch des guten Rufes des Vereins Melampo.

Zudem ist Edina in Bezug auf die Zollformalitäten immer auf dem neusten Stand und leitet uns allfällige Änderungen und neue Anweisungen weiter – Edina weiss, wie der Hase läuft!



v.l.n.r. Edina, Michael, Vreni, Beverly, Nathalie und im Transporter Fatima





Dr. med. vet.
Christine Kuhn

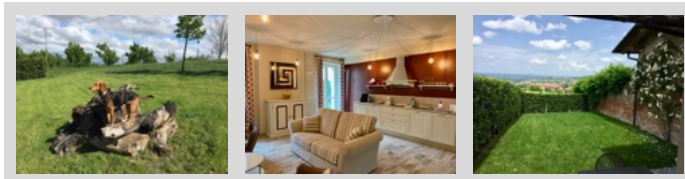
Kleintierpraxis Mühlebach GmbH
Mühlebachstrasse 48, 8008 Zürich, Tel: 044 262 22 69
www.tieraerztinnen.ch



DOGCAT SHOP
Dachslerenstrasse 10
8702 Zollikon
Tel. 044 392 10 64

villa  loreto

FERIEN IM PIEMONTE | HOLIDAYS IN PIEDMONT



Cascina Castello mit eingezäuntem Garten und
zusätzlich
1'000 m2 eingezäunter Wiese.
Wir freuen uns auf Sie und Ihre 🐕🐶!
www.villa-loreto.com

Hundeschule und Spazierdienst
Zürich und Umgebung


GOLDHUNDE

J. Berger | goldhunde.ch
0797101738 | info@goldhunde.ch





Wuff!



www.melampo.ch


Ein ganz toller Hund mit wunderschönen Augen sucht sein Zuhause

THEO, männlich, geboren 15.03.2020, 52 cm, 16.8 kg

Noch nicht lange bei seiner Pflegefamilie ist Theo bereits stubenrein, kann gut ein paar Stunden alleine sein, läuft an lockerer Leine, fährt ohne Problem Auto, zeigt bisher keine Jagdambitionen, ist verschmust, ruhig, sportlich, aktiv, bei neuen Geräuschen noch etwas schreckhaft. Er liebt andere Hunde, versteht sich auch mit Katzen und Kleinkindern.

Seine Menschen sollten geduldig sein und ihm die nötige Zeit geben, um sich einzugewöhnen. Dann sind wir sicher, dass Theo ein treuer und fröhlicher Begleiter werden kann und eine Bereicherung für seine Menschen sein wird.

Möchtest Du mehr über Theo erfahren? Dann melde Dich bitte bei Moni Kellenberger, Tel. +41 (0)44 251 91 64

Wir bedanken uns  lich für jede Spende, die vollumfänglich den Hunden zugutekommt!

IBAN:
CH14 0900 0000 8511 6664 9
Verein Melampo Schweiz
8000 Zürich



Verein Melampo Schweiz

Ziel und Zweck unseres Vereins ist die Unterstützung der Protectora MELAMPO in Spanien. Ausserdem versuchen wir in der Schweiz beste und kontrollierte Plätze für Hunde aus San Roque zu finden, damit im Tierheim in Spanien Kapazität für weitere notleidende Tiere frei wird.

MELAMPO Schweiz ist als ausschliesslich wohltätige Organisation anerkannt. Spenden kommen vollumfänglich den Hunden zugute!

Kontakt:

Moni Kellenberger,
Riedhofstrasse 29, 8049 Zürich
Tel. +41 44 251 91 64
monikellenberger@bluewin.ch
www.melampo.ch

Redaktion: Sandie Mathis

Alle Rechte liegen beim Verein Melampo Schweiz